

Lärmschutz – mehr als nur eine Wand.





**Für alle, die beim Lärm-
schutz mehr verlangen.**

**Sicherheit und Ästhetik in
Perfektion.**

Wir bieten überzeugende Leistungen.

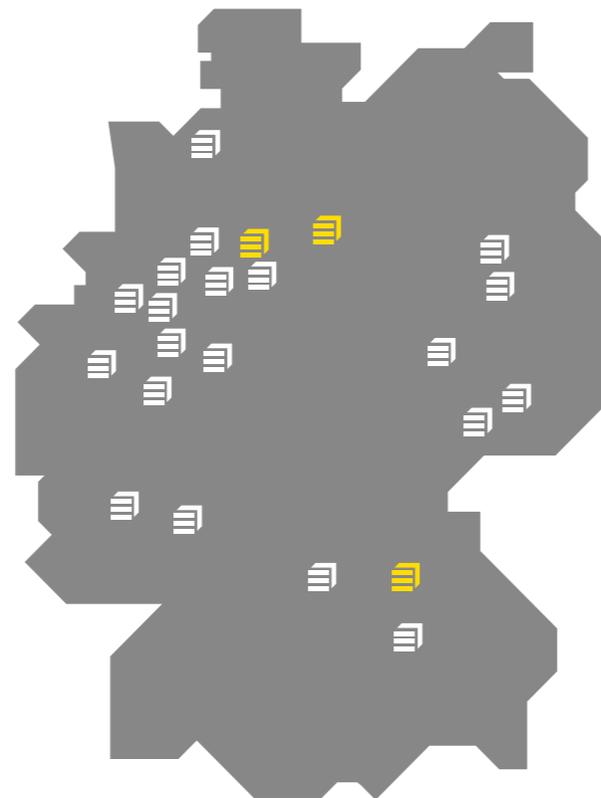
Wenn es um Lärmschutzeinrichtungen im öffentlichen und privaten Bereich geht, setzen wir stets auf Bestleistungen: Wir kennen die hohen Ansprüche unserer Auftraggeber und wollen diesen mehr als nur gerecht werden. Deshalb leisten wir mehr und bieten Ihnen ein umfangreiches Portfolio an, bei dem wirklich keine Wünsche offenbleiben. Und dies nicht nur in bautechnischer, sondern auch in ästhetischer Hinsicht. Mit weitreichendem Know-how und viel Liebe zum Detail entstehen sichere Lärmschutzeinrichtungen, die Form und Funktion perfekt in Einklang bringen. Auf den nächsten Seiten erfahren Sie mehr darüber. Wir wünschen Ihnen eine ebenso informative wie inspirierende Lektüre!

Wir bieten alles aus einer Hand.

Minimieren Sie einfach Ihren Aufwand.

Im Jahr 1985 als MDM gegründet und ab 2016 als Tochtergesellschaft Teil der Eiffage Infra-Bau-Gruppe sind wir Ihr starker Partner für Lärmschutzwände: Schon seit über drei Jahrzehnten geben wir unser Bestes und setzen auch besonders anspruchsvolle Lärmschutzeinrichtungen im öffentlichen und privaten Bereich um.

Unsere qualifizierten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sorgen dafür, dass immer alles reibungslos abläuft. Von der Planung bis zur Errichtung und von der Budgetierung bis zur Fristeinhaltung setzen wir uns voll und ganz für Ihr Projekt ein. Die Vorteile für Sie: Sie werden wirkungsvoll entlastet und haben immer einen kompetenten Ansprechpartner, der wirklich im Thema ist und Ihnen schnell mit Rat und Tat zur Seite steht. Zudem besteht ein reger Wissenstransfer innerhalb der Eiffage Infra-Bau-Gruppe wie auch eine übergreifende Zusammenarbeit: Gründungsrohre für Lärmschutzeinrichtungen können direkt bei unserer Tochterfirma MDM Rohr- und Stahlhandel passgenau und fristgerecht geliefert werden.



 **ca. 100**
Mitarbeiter

 **Unsere deutschlandweiten
Tätigkeitsfelder:**

- > Planung und Errichtung von Lärmschutzeinrichtungen an Schienen, Straßen sowie auf privatem Grund
- > Lärmsanierung
- > Unfallinstandsetzung
- > Spezial-Gründungsarbeiten



Wir garantieren eine hohe Eigenfertigungstiefe.

Profitieren Sie von versiertem Handwerk.

Auch wenn das sogenannte Outsourcing im Trend ist – unsere Leidenschaft gilt dem Selberbauen! Deshalb setzen wir hauptsächlich auf eigenes, zuverlässiges Fachpersonal und arbeiten nur mit ausgewählten Subunternehmen zusammen. Nur so haben Sie und wir die Gewissheit, dass alle Arbeiten termingerecht ausgeführt und unsere hohen Qualitäts- sowie Arbeitsschutzstandards genau eingehalten werden. Selbstverständlich richten wir

uns bei Ihrem Projekt nach Ihren spezifischen Normen und Vorschriften und sorgen für eine nachweisbare Dokumentation.

Mit unserem eigenen Maschinenpark sind die benötigten Geräte direkt vor Ort einsatzbereit. Unsere ausgebildeten Maschinenführer können diese perfekt bedienen und somit schnell und ohne Einarbeitungszeit mit ihrer Arbeit beginnen.

Mit Brief & Siegel: unsere Normen und Zertifikate.

Allgemein

- > ZTV-ING
- > ZTV-Lsw 06

Schiene

- > RiL 804.5501
- > LQ der DB AG

Straße

- > M EBGs-Lsw
- > DQB PQ
- > Richtzeichnungen für Ingenieurbauten BASt
- > Vergaberichtlinien HVA B-StB und VOB

Unternehmen

- > DIN ISO 37001:2018
- > DIN ISO 9001:2015
- > DIN ISO 14001:2015

Wir haben immer die passende Lösung.



Nutzen Sie unser Know-how.

Nur wer die Herausforderungen kennt und Regelwerke aus dem Effeff beherrscht, kann die passende Lösung anbieten. Deshalb setzen wir innerhalb der Eiffage Infra-Lärmschutz auf Experten-Einheiten: Wir haben u. a. ausgewiesene Fachleute sowohl für den Bereich „Schiene“ als auch für den Bereich „Straße“ an Bord. So wissen wir direkt bei Ihrer Anfrage, was im jeweiligen Segment zu berücksichtigen ist und erstellen Ihnen ein detailliertes Angebot.

Wir überzeugen durch Leistungsvielfalt.

Entdecken Sie neue Möglichkeiten.

Wir realisieren Ihr Lärmschutz-Projekt genau nach Ihren Wünschen und Vorstellungen: Denn wir verfügen über umfangreiche Erfahrung mit den unterschiedlichsten Materialien sowie beim Spezialtiefbau. Letzteres nicht nur für die Gründung von Lärmschutzwänden, sondern auch für den Brückenbau. Für Pfahlgründungen setzen wir hydraulische Drehbohrgeräte mit Bohrschnecken oder Seilbagger mit Verrohrungsmaschinen und Fallgreifern in Größen von 500 bis 1200 mm ein.

Und unser hausinternes Planungsbüro arbeitet bereits erfolgreich mit dem Building Information Modeling (BIM), das z. B. die Ablaufplanung, Kostenkalkulation und Risikoanalyse optimiert. Jede Änderung im Modell wird per Mausklick auf alle weiteren Pläne übertragen – und so werden z. B. Bauteillisten automatisch aktualisiert. Aber natürlich sorgt nicht nur BIM dafür, dass wir fix auf Änderungen reagieren und diese zeitnah in den Arbeitsprozess vor Ort integrieren können – ein Höchstmaß an Flexibilität gehört für uns einfach immer mit dazu. Dies auch dann, wenn Sie uns ausschließlich mit der Planung und nicht mit der Umsetzung beauftragen möchten.

Planungsbüro	Spezialtiefbau zur Gründung der Lärmschutzwände	Lärmschutzwände aus Aluminium
Lärmschutzwände aus Holz	Lärmschutzwände aus Stahlbeton	Lärmschutzwände aus Glas und Kunststoff



Mit besten Empfehlungen: unsere Referenz-Projekte.

Aluminium: Hamburg-Stellingen und Hamburg-Eidelstedt

Gemäß eines Schallgutachtens war die Errichtung von Lärmschutzwänden neben neuen S-Bahn-Zugbildungsanlagen zwingend erforderlich. In Hamburg-Stellingen und in Hamburg-Eidelstedt errichteten wir in insgesamt drei Abschnitten hochabsorbierende Aluminium-Lärmschutzwände in unterschiedlichen Höhen, die bahnrechts bzw. bahnlinks installiert wurden. Die Besonderheit dabei: Einige Lärmschutzwände wurden auf der Gleisseite sowie auf der Anliegerseite von einem Künstler gestaltet und per Siebdruckverfahren mit Motiven zum Thema Hamburg versehen.



Auftraggeber:
Willke Rail Construction,
Wittorf über AKN
Eisenbahn AG

Projektvolumen:
1,57 Mio. EUR

Bauzeit:
2 Monate

Holzelemente:
Sportanlage Saseler Parkweg in Hamburg

Damit Torjubel und laute Anfeuerungsrufe die Anwohner nicht stören, brauchte die Sportanlage Saseler Parkweg eine Lärmschutzeinrichtung.

Die Lärmschutzwand wurde von uns an nördlicher und östlicher Seite in verschiedenen Höhen und Ausführungen errichtet. Viele Teile sind aus Holz gefertigt worden. Außerdem wurden zusätzlich eine zwei Meter hohe transparente Lärmschutzwand und ein vier Meter hohes aufgesetztes Ballfangnetz errichtet.



Auftraggeber:
Freie und Hansestadt Hamburg,
Bezirksamt Mitte,
Fachamt Bezirklicher Sportstättenbau

Projektvolumen:
0,43 Mio. EUR

Bauzeit:
1 Monat



Aluminium und Acrylglas:
A7 in Kassel

Transparent und leicht, direkt als Brückenkonstruktion installiert: Die Lärmschutzwand aus Stahlpfosten, Alusockeln und Acrylglas zeigt eindrucksvoll, wie eine moderne und ästhetische Konstruktion entstehen kann.

Für die Lärmschutzwand an der Straßenstrecke wurden Stahlpfosten, Betonelemente und Acrylglas sowie Holzrankgitter verbaut.

Auftraggeber:
Hessen Mobil – Straßen- und
Verkehrsmanagement Kassel

Projektvolumen:
3,0 Mio. EUR

Bauzeit:
2 Jahre
(mit Unterbrechungen)

Aluminium: Rangierbahnhof Seevetal-Hörsten



Modern, formvollendet und einseitig hochabsorbierend: unsere Lärmschutzwand aus Aluminiumwandelementen für den DB Rangierbahnhof Maschen. In einer nur 51-tägigen Sperrpause wurden ca. 4.200 m² Aluminiumwandelemente errichtet.

Auftraggeber: Deutsche Bahn AG, Hannover

Projektvolumen: 3,8 Mio. EUR

Bauzeit: 1,5 Monate

Stahlbeton: Schenkendamm in Braunschweig



Robust, witterungsbeständig, sicher, langlebig, wartungsarm – das sind nur einige der vielen positiven Attribute von Lärmschutzwänden aus Stahlbeton. Am viel befahrenen Schenkendamm in Braunschweig realisierten wir eine Lärmschutzwand aus gewichtigem Stahlbeton auf einer Gesamtlänge von 310 Metern.

Auftraggeber:

Bauunternehmung August Reiners, Braunschweig

Projektvolumen: 0,2 Mio. EUR

Bauzeit: 6 Monate

Glas und Kunststoff: A25 in Hamburg



Lärmschutz bedeutet nicht zwangsläufig, dass man sich abschotten muss. Er kann durchaus auch transparent und mit einer gewissen Leichtigkeit verbunden werden. Mit modernen Elementen aus Glas und Kunststoff – meist in Verbindung mit Holz, Aluminium oder Beton – sorgen wir für Durchblick und Helligkeit. Gute Beispiele dafür sind Lärmschutzwände, die wir entlang der Autobahn 25 errichteten: 8.350 m² Stahlbeton-Elemente mit einseitig hochabsorbierender Vorsatzschale und oben aufgesetzten transparenten Elementen aus Kunststoff.

Auftraggeber:

Freie und Hansestadt Hamburg

Projektvolumen:

2,0 Mio. EUR

Bauzeit:

2,5 Monate





EIFFAGE

INFRA-LÄRMSCHUTZ

Eiffage Infra-Lärmschutz GmbH

Bleicherwiesen 5, 31224 Peine
T +49 5171 7672-30
laerschutz@eiffage.de
www.eiffage-infra.de/laerschutz

Karlstraße 8, 32547 Bad Oeynhausen
T +49 5731 15310-0
info.bo@eiffage.de

Hansastraße 4a, 91126 Schwabach
T +49 9122 99339-200
info.ls-sued@eiffage.de

